NACHRICHTENBLATT
DER GEMEINDE DISCHINGEN

Donnerstag, den 17.04.2025

16/25

Ballmertshofen · Demmingen · Dunstelkingen · Eglingen · Frickingen · Trugenhofen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wir wünschen Ihnen ein gesegnetes und von Zuversicht erfülltes frohes Osterfest.

Christus ist auferstanden!

Jesus Christus, unser Herr und König,
dein Königtum war nicht von dieser Welt.
Deine Herrschaft war Güte und Barmherzigkeit,
dein Thron das Kreuz.
Du bist für uns den Weg der Liebe gegangen,
der zum Weg des Leidens wurde,
bis hin zum Tod am Kreuz.
Du bist vom Tode auferstanden,
um auch uns zum Leben zu führen,
zum ewigen Leben im Reich deines Vaters.
Dir sei Lob und Dank in Ewigkeit.

Gesegnetes Osterfest!

Bürgermeister
Dirk Schabel

Ortsvorsteher
Werner Koths
Stefan Kragler
Harald Saur
Günter Burger
Richard Faußner
Andreas Haas

Pfarrer
Dekan Dr. Dietmar Horst
Bernd Hensinger
Georg Höfer

Bild: Christkönigs-Kreuz in der Kirche St. Georg, Auernheim; Text: Pfr. Bernd Hensinger

Dank für die Gestaltung des Osterbrunnens

Das Schmücken des Osterbrunnens hat in vielen Regionen eine lange Tradition und wird auch in unserer Gemeinde seit Jahren mit viel Engagement gepflegt. Der geschmückte Brunnen soll nicht nur den Frühling begrüßen, sondern auch an den hohen Stellenwert des Wassers als lebensspendende Quelle erinnern.

Auch in diesem Jahr wurde der Osterbrunnen wieder liebevoll gestaltet. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Grünspenderinnen und -spendern sowie allen Helferinnen und Helfern, die sich mit Energie und Tatkraft bei der Gestaltung und Fertigung der Brunnen in der Gesamtgemeinde eingebracht haben.

Wir freuen uns, dass der Osterbrunnen jedes Jahr aufs Neue für eine festliche Atmosphäre sorgt und von vielen geschätzt wird.

Dirk Schabel, Bürgermeister

Dischingen

Dunstelkingen

Amtliche Bekanntmachungen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
immer wieder erreichen die Verwaltung Hinweise, dass Kinder und Jugendliche den Schulhof – insbesondere den Bereich der Grundschule – zum Fußballspielen nutzen. Wir möchten in diesem Zusammenhang darauf hinweisen, dass das Spielen und der Aufenthalt auf dem Schulgelände nach 18.00 Uhr nicht gestattet sind.
Wir bitten um Ihr Verständnis und um Beachtung dieser Regelung – vielen Dank!

Ihre Gemeindeverwaltung

Die Gemeinde informiert: Bürgerentscheid Rathausneubau

Welche Konsequenzen hätte ein Stopp und ein Neubeginn des geplanten Rathausneubaus?
Ein möglicher Stopp und eine Neuplanung des Rathausneubaus würde die Gemeinde vor große Herausforderungen stellen. Nachfolgend die wichtigsten Fakten im Überblick:

1. Gefährdung von Fördermitteln
Zwei von drei bereits zugesagten Förderungen in Höhe von insgesamt 1.135.000 € müssten im Falle einer Neuplanung zurückgegeben werden. Ob neue Fördergelder gewährt werden – und wenn ja, in welcher Höhe – ist derzeit ungewiss.

2. Zeitverzögerung und Kostensteigerung
Eine vollständige Neuplanung inklusive Vergabeverfahren und Förderanträgen würde rund zwei Jahre in Anspruch nehmen – gegebenenfalls verbunden mit Preissteigerungen.

3. Auswirkungen auf Folgeprojekte
Auch dringend notwendige Vorhaben wie z.B. der Neubau des Feuerwehrmagazins in Dischingen würden ausgebremst, da sie auf dieselben Fördermittelquellen angewiesen sind.

4. Bereits investierte Mittel
Für vorbereitende Maßnahmen wie Architektenleistungen und Baugrunduntersuchungen wurden bereits rund 536.000 € investiert. Bei einem Neustart würden diese Kosten erneut anfallen.

5. Zustand des bestehenden Rathauses
Die aktuellen Räumlichkeiten sind nicht mehr zeitgemäß und stellen keine langfristige Lösung dar. Fehlende Barrierefreiheit und sanierungsbedürftige Infrastruktur erfordern Investitionen.

Am **18. Mai 2025** haben Sie die Chance, über die Zukunft der Gemeinde mitzubestimmen. **Nutzen Sie Ihr Wahlrecht!**

Der Wald ist kein Müllplatz!

Auf die Räder, fertig, los!

Auch in diesem Jahr nimmt die Gemeinde Dischingen im Zeichen des Klimaschutzes bei der Internationalen Aktion **STADTRADELN** teil. Gemeinsam mit allen Ortsteilen möchten wir einen Beitrag zum Klimaschutz und zur Förderung des Radverkehrs in der Region leisten. Beim **STADTRADELN** kann jede Einwohnerin und jeder Einwohner aktiv werden und im Aktionszeitraum möglichst viele Radkilometer für unsere Heimatkommune sammeln.

Das **STADTRADELN** findet vom **17.05. bis 06.06.2025** statt. Es steht Ihnen frei, an welchen Tagen und wie viele Tage Sie tatsächlich radeln. Jeder Kilometer, der innerhalb der 21 Tage beruflich oder privat mit dem Fahrrad zurückgelegt wird, kann gezählt werden.

Wie funktioniert das Kilometersammeln? Jeder Kilometer, der während der dreiwöchigen Aktionszeit mit dem Fahrrad zurückgelegt wird, kann online unter stadtradeln.de eingetragen oder direkt über die kostenlose STADTRADELN-App via GPS getrackt werden.
(Rad)Wettkämpfe und Trainings auf stationären Fahrrädern sind beim STADTRADELN ausgeschlossen.

Unter dem Link https://www.stadtradeln.de/dischingen können Sie der Gruppe „Dischingen“ beitreten. Das Team ist bereits angelegt. Sie können sich jederzeit registrieren. Innerhalb der Gemeinde können auch Unterteams gegründet werden. Ob Unternehmen oder Schule, Verwaltung oder Vereine, jeder kann ein Team gründen. Sobald der Aktionszeitraum gestartet ist, können die Kilometer erfasst werden. Falls Sie noch nähere Informationen benötigen, finden Sie diese unter www.stadtradeln.de.

Für Rückfragen stehen Ihnen gerne Frau Albrecht (Tel. 07327 81-15) und Frau Oberschmid (Tel. 07327 81-53) zur Verfügung. Als besonderen Anreiz gibt es für die Fahrradaktivsten Preise zu gewinnen.

Radeln Sie mit!

STADTRADELN
Radeln für ein gutes Klima

Redaktionsschluss geändert

Der Redaktionsschluss für das Nachrichtenblatt
vom Freitag, 25.04.2025 ist am
Dienstag, 22.04.2025, 10.00 Uhr.

Zu spät eingehende Beiträge können gegebenenfalls nicht mehr veröffentlicht werden.

Wir bitten um Beachtung!

Mitteilungen des Bürgeramts

Jubilare

85. Geburtstag am 11.04.2025
Franziska Randler, Hofen

Allen Jubilaren wünschen wir auf diesem Wege alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Aktuelle Baumaßnahmen
in der Gesamtgemeinde Dischingen

Sanierung OD Hofen

- Asphaltierdeckschicht in KW 20
- Fertigstellung Ende Mai

Baugebiet Kappelesäcker

- Asphaltierdeckschicht Ende April
- Fertigstellung Ende April

Sanierung der Elektrotechnik in der Egauhalle

- Einbau von Brandmeldern
  Ausführung in den Osterferien

Auswechslung Trinkwasserleitung Hochbehälter Englicher Wald zu Schloss Taxis

- Beginn der Maßnahme

Breitbandausbau "Weiße Flecken" & Eigenwirtschaftlicher Ausbau NetCom BW

- Weiße Flecken und Eigenwirtschaftlicher Ausbau in **Osterhofen**
  - Fertigstellung Ende April
- Eigenwirtschaftlicher Ausbau in **Katzenstein**
  - Fertigstellung bis Ende April
- Weiße Flecken
  - Nächster Bauabschnitt, **Schloss Duttenstein**
- Eigenwirtschaftlicher Ausbau in **Dischingen**
  - Beginn der Arbeiten im Mai, Errichtung des PoP-Gebäude

Jubiläum der katholischen Sozialstation St. Elisabeth in Dischingen: 1.111 Tage neue Räume

Ein ganz besonderes Jubiläum wurde in der kath. Sozialstation St. Elisabeth gefeiert: 1.111 Tage neue Räume, die den Mitarbeitenden eine verbesserte Umgebung bieten. Zu diesem Anlass versammelten sich zahlreiche Gäste, darunter Bürgermeister Dirk Schabel, Dekan Dr. Dietmar Horst, die Ärztin und direkte Nachbarin im Ärztehaus Frau doctor-medic Alina Mitrica, Geschäftsführer Alexander Rettenmaier, Vorstandsvorsitzender Werner Schrezenmeier, Pflegedienstleiterin Petra Mayer sowie viele engagierte Mitarbeitende der Sozialstation. In einer gemütlichen Runde bei Kaffee und Kuchen begrüßte Werner Schrezenmeier die Anwesenden und würdigte die Bedeutung der Sozialstation für die Gemeinde. „Es ist ein Grund zur Freude, dass wir heute zusammenkommen, um die Fortschritte und Erfolge der letzten 1.111 Tage zu feiern“, so Schrezenmeier. Geschäftsführer Alexander Rettenmaier nutzte die Gelegenheit, um die aktuelle Situation in Dischingen und die Herausforderungen im Bereich der ambulanten Pflege zu erläutern. „Die Pflege steht vor großen Herausforderungen und es ist wichtig, dass wir uns diesen gemeinsam stellen“, betonte er. Die Diskussion über die Zukunft der Pflege und die Notwendigkeit, innovative Lösungen zu finden, war ein zentraler Punkt des Jubiläums. Bürgermeister Dirk Schabel hob die Bedeutung der kath. Sozialstation St. Elisabeth für die Gemeinde hervor. „Wir sind glücklich, eine so wertvolle Einrichtung vor Ort zu haben, die nicht nur pflegerische Unterstützung bietet, sondern auch ein Ort der Hilfe und des Miteinanders ist“, sagte Schabel. Dekan Dr. Horst unterstrich ebenfalls die Wichtigkeit der Arbeit der Sozialstation für die Kirche und die Gemeinschaft. „Die katholische Sozialstation St. Elisabeth ist ein lebendiger Teil unserer Gemeinde und leistet einen unschätzbaren Beitrag zur sozialen Verantwortung“, so Horst. Das Jubiläum war nicht nur ein Anlass zum Feiern, sondern auch eine Gelegenheit, die Weichen für die Zukunft zu stellen. Die Mitarbeitenden der Sozialstation zeigten sich motiviert, die Herausforderungen der Pflegezukunft anzugehen und weiterhin eine hohe Qualität der Betreuung zu gewährleisten. Mit einem herzlichen Dank an alle Anwesenden und einem Ausblick auf die kommenden Herausforderungen endete die Feier in einer positiven und optimistischen Atmosphäre. Die katholische Sozialstation St. Elisabeth bleibt ein wichtiger Ankerpunkt für die Menschen in Dischingen und darüber hinaus.

Bekanntmachung über die Durchführung des Volksbegehrens „XXL-Landtag verhindern!“ über das „Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes – Aufblähung des Landtags durch Reduktion der Wahlkreise und Direktmandate von 70 auf 38 vermeiden“

In Baden-Württemberg wird das Volksbegehren „XXL-Landtag verhindern!“ über das „Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes – Aufblähung des Landtags durch Reduktion der Wahlkreise und Direktmandate von 70 auf 38 vermeiden“ durchgeführt, weil es von mindestens 10.000 wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürgern zulässigerweise beantragt wurde. Der Gesetzentwurf, der Gegenstand des Volksbegehrens ist, wurde von den Initiatoren des Volksbegehrens erstellt.

Eine Unterstützung des Volksbegehrens kann im Rahmen der freien oder amtlichen Sammlung erfolgen.

1. Bei der **freien Sammlung**, die am **Montag, 05.05.2025** beginnt, besteht die Möglichkeit, sich innerhalb eines Zeitraums von sechs Monaten, also bis **Dienstag, 04.11.2025**, in von den Vertrauensleuten des Volksbegehrens oder deren Beauftragten ausgegebene Eintragungsblätter zur Unterstützung des Volksbegehrens einzutragen.

   Bei der freien Sammlung hat die oder der Eintragungsberechtigte auf dem Eintragungsblatt den Familiennamen, die Vornamen, das Geburtsdatum, die Anschrift (Hauptwohnung) sowie den Tag der Unterzeichnung anzugeben und dies persönlich und handschriftlich zu unterschreiben. Durch Ankreuzen muss bestätigt werden, dass vor der Unterzeichnung des Eintragungsblattes die Möglichkeit bestand, den Entwurf der Gesetzesvorlage und deren Begründung einzusehen.

   Eintragungen, die die unterzeichnende Person nicht eindeutig erkennen lassen, weil sie z. B. unleserlich oder unvollständig sind, oder die erkennbar nicht eigenhändig unterschrieben sind oder das Datum der Unterzeichnung fehlt, sind ungültig. Das Eintragungsblatt ist für die Bescheinigung des Eintragungsrechts spätestens bis Dienstag, dem 4. November 2025 der Gemeinde einzureichen, in der die unterzeichnende Person ihre Wohnung hat (bei mehreren die Hauptwohnung) oder der gewöhnliche Aufenthalt besteht.

2. Bei der **amtlichen Sammlung** werden bei den Gemeindeverwaltungen während der allgemeinen Öffnungszeiten Eintragungslisten zur Unterstützung des Volksbegehrens aufgelegt. Die amtliche Sammlung dauert drei Monate von **Montag, 05.05.2025** und endet am **Montag, 04.08.2025**.

   Die Eintragungsliste für die Gemeinde Dischingen wird in der Zeit vom 05.05.2025 bis 04.08.2025 im Rathaus Dischingen, Bürgeramt, Marktplatz 9, 89561 Dischingen zu folgenden Öffnungszeiten:
   Montag bis Donnerstag vormittag von 8.00 bis 12.00 Uhr
   Donnerstag nachmittag von 14.00 bis 18.00 Uhr
   Freitag vormittag von 8.00 bis 13.00 Uhr
   für Eintragungswillige zur Eintragung bereitgehalten. Der Zugang ist rollstuhlgeeignet.

   Eintragungsberechtigte können bei der amtlichen Sammlung ihr Eintragungsrecht nur in der Gemeinde ausüben, in der sie ihre Wohnung, bei mehreren Wohnungen ihre Hauptwohnung haben. Eintragungsberechtigte ohne Wohnung können sich in der Gemeinde eintragen, in der sie sich gewöhnlich aufhalten. Eine Eintragung in die bei der Gemeinde ausgelegte Eintragungsliste kann erst erfolgen, wenn die Gemeinde aufgrund der dort vorhandenen melderechtlichen Angaben feststellt, dass die Person eintragungsberechtigt ist. Eintragungswillige, die den Gemeindebediensteten nicht bekannt sind, haben sich auf Verlangen auszuweisen. Eintragungswillige sollten daher zur Eintragung ihren Personalausweis oder Reisepass mitbringen.

3. **Eintragungsberechtigt** in die Eintragungsliste oder das Eintragungsblatt ist nur, wer im Zeitpunkt der Unterzeichnung im Land Baden-Württemberg zum Landtag wahlberechtigt ist. Dies sind alle Personen, die am Tag der Eintragung
   – mindestens 16 Jahre alt sind,
   – die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen,
   – seit mindestens drei Monaten in Baden-Württemberg ihre Wohnung (bei mehreren Wohnungen die Hauptwohnung) haben oder sich sonst gewöhnlich aufhalten, und
   – nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Vom Wahlrecht ausgeschlossen sind Personen, die ihr Wahlrecht infolge Richterspruchs verloren haben.

4. Jeder Eintragungsberechtigte darf sein Eintragungsrecht nur einmal ausüben, folglich nur eine Unterstützungsunterschrift leisten.

5. Die Unterschrift auf dem Eintragungsblatt oder der Eintragungsliste kann nur persönlich und handschriftlich geleistet werden. Wer nicht unterschreiben kann, aber das Volksbegehren unterstützen will, muss dies bei der Gemeinde zur Niederschrift erklären. Dies ersetzt die Unterschrift.

6. Gegenstand des Volksbegehrens ist der folgende Gesetzentwurf mit Begründung. Dieser wird von den Vertrauensleuten der Antragsteller oder deren Beauftragten bei der Ausgabe der Eintragungsblätter zur Einsichtnahme bereitgehalten und bei der Gemeinde im Eintragungsraum zur Einsicht ausgelegt:
„Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes“
Der Landtag wolle beschließen, dem nachstehenden Gesetzentwurf seine Zustimmung zu erteilen:

Gesetzentwurf zum Volksbegehren „XXL-Landtag verhindern!“ Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes – Aufblähung des Landtags durch Reduktion der Wahlkreise und Direktmandate von 70 auf 38 vermeiden

A. Zielsetzung
Dieser Gesetzentwurf führt eine effektive Begrenzung der Landtagsgröße ein, um die Kosten des Landesparlaments für die Steuerzahlerinnen und Steuerzahler in Grenzen zu halten. Indem die Anzahl der Wahlkreise und damit gleichzeitig die Anzahl der Direktmandate erheblich verringert wird, wird die Möglichkeit reduziert, dass eine Partei Überhangmandate erringt, die dann zu Ausgleichsmandaten für die anderen Parteien führen, denen der Einzug in den Landtag gelingt. Damit wird eine Aufblähung des Landtags in hohem Maße unwahrscheinlich und der Landtag verbleibt mit allenfalls geringfügigen Abweichungen bei seiner Sollgröße von 120 Abgeordneten.

B. Wesentlicher Inhalt
Die Gesetzesänderung hat zwei wesentliche Merkmale. Statt der bisher 70 Wahlkreise für die Wahl zum Landtag von Baden-Württemberg wird der Zuschnitt der 38 baden-württembergischen Wahlkreise für die Wahl zum Deutschen Bundestag für die Wahl zum Landtag von Baden-Württemberg verwendet. Statt bisher 70 Direktmandate werden so nur noch 38 Direktmandate vergeben, 82 Mandate werden über die von den Parteien zu bestimmenden Landeslisten nach der Maßgabe des Zweitstimmenergebnisses verteilt. Das führt im Vergleich zum Ist-Zustand zu einer erheblichen Reduzierung des Risikos, dass eine Partei wesentlich mehr Direktmandate erringen kann, als ihr nach dem Zweitstimmenergebnis zustünden und somit diese Überhangmandate bei allen weiteren Parteien, denen der Einzug in den Landtag von Baden-Württemberg gelingt, mit Ausgleichsmandaten ausgeglichen werden müssen, um den Wählerwillen nach dem Zweitstimmenergebnis in der Sitzverteilung im Landtag von Baden-Württemberg adäquat zu repräsentieren.

C. Alternativen
Beibehaltung der jetzigen Regelung.

D. Kosten für die öffentlichen Haushalte
Die vorgesehenen Änderungen im Landtagswahlrecht zielen auf eine Beschränkung von Kosten ab. Die Höhe der potenziellen Einsparung kann nicht bestimmt werden, da niemand das Wahlverhalten der Bürgerschaft in der Zukunft kennt. Neben den Kosten für die administrative Umsetzung der Gesetzesänderung entstehen keine weiteren über das Maß des Jetzt-Zustands hinausgehenden Kosten.

E . Kosten für Private
Keine.

Der Landtag wolle beschließen, dem nachstehenden Gesetzentwurf seine Zustimmung zu erteilen:

Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes
Artikel 1
Änderung des Landtagswahlgesetzes
Das Landtagswahlgesetz in der Fassung vom 15.04.2005, das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26.04.2022 (GBl. S. 237) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:
1. In § 1 Absatz 2 wird die Zahl „70“ durch die Zahl „38“ ersetzt.

2. In § 5 Absatz 1 Satz 1 wird die Zahl „70“ durch die Zahl „38“ ersetzt.

3. Die Anlage zu § 5 Absatz 1 Satz 2 wird wie folgt gefasst:

Anlage (Zu § 5 Absatz 1 Satz 2)
Einteilung des Landes in Wahlkreise für die Wahlen zum Landtag von Baden-Württemberg

Nr.	Name	Gebiet
1	Stuttgart I	Vom Stadtkreis Stuttgart die Stadtbezirke Birkach, Degerloch, Hedelfingen, Möhringen, Plieningen, Sillenbuch, Stuttgart-Mitte, Stuttgart-Nord, Stuttgart-Süd, Stuttgart-West, Vaihingen
2	Stuttgart II	Vom Stadtkreis Stuttgart die Stadtbezirke Bad Cannstatt, Botnang, Feuerbach, Mühlhausen, Münster, Obertürkheim, Stammheim, Stuttgart-Ost, Untertürkheim, Wangen, Weilimdorf, Zuffenhausen
3	Böblingen	Vom Landkreis Böblingen die Gemeinden Aidlingen, Altdorf, Böblingen, Bondorf, Deckenpfronn, Ehningen, Gärtringen, Gäufelden, Grafenau, Herrenberg, Hildrizhausen, Holzgerlingen, Jettingen, Leonberg, Magstadt, Mötzingen, Nufringen, Renningen, Rutesheim, Schönaich, Sindelfingen, Weil der Stadt, Weil im Schönbuch
4	Esslingen	Vom Landkreis Esslingen die Gemeinden Aichwald, Altbach, Baltmannsweiler, Deizisau, Denkendorf, Esslingen am Neckar, Hochdorf, Köngen, Lichtenwald, Neuhausen auf den Fildern, Ostfildern, Plochingen, Reichenbach an der Fils, Wendlingen am Neckar, Wernau (Neckar)
5	Nürtingen	Vom Landkreis Böblingen die Gemeinden Steinenbronn, Waldenbuch Vom Landkreis Esslingen die Gemeinden Aichtal, Altdorf, Altenriet, Bempflingen, Beuren, Bissingen an der Teck, Dettingen unter Teck, Erkenbrechtsweiler, Filderstadt, Frickenhausen, Großbettlingen, Holzmaden, Kirchheim unter Teck, Kohlberg, Leinfelden-Echterdingen, Lenningen, Neckartailfingen, Neckartenzlingen, Neidlingen, Neuffen, Notzingen, Nürtingen, Oberboihingen, Ohmden, Owen, Schlaitdorf, Unterensingen, Weilheim an der Teck, Wolfschlugen
6	Göppingen	Vom Landkreis Göppingen
7	Waiblingen	Vom Rems-Murr-Kreis die Gemeinden Alfdorf, Berglen, Fellbach, Kaisersbach, Kernen im Remstal, Korb, Leutenbach, Plüderhausen, Remshalden, Rudersberg, Schorndorf, Schwaikheim, Urbach, Waiblingen, Weinstadt, Welzheim, Winnenden, Winterbach
8	Ludwigsburg	Vom Landkreis Böblingen die Gemeinde Weissach Vom Landkreis Ludwigsburg die Gemeinden Asperg, Ditzingen, Eberdingen, Gerlingen, Hemmingen, Korntal-Münchingen, Kornwestheim, Ludwigsburg, Markgröningen, Möglingen, Oberriexingen, Remseck am Neckar, Schwieberdingen, Sersheim, Vaihingen an der Enz
9	Neckar-Zaber	Vom Landkreis Heilbronn die Gemeinden Abstatt, Beilstein, Brackenheim, Cleebronn, Flein, Güglingen, Ilsfeld, Lauffen am Neckar, Leingarten, Neckarwestheim, Nordheim, Pfaffenhofen, Talheim, Untergruppenbach, Zaberfeld

Vom Landkreis Ludwigsburg
die Gemeinden Affalterbach, Benningen am Neckar, Besigheim, Bietigheim-Bissingen, Bönnigheim, Erdmannhausen, Erligheim, Freiberg am Neckar, Freudental, Gemmrigheim, Großbottwar, Hessigheim, Ingersheim, Kirchheim am Neckar, Löchgau, Marbach am Neckar, Mundelsheim, Murr, Oberstenfeld, Pleidelsheim, Sachsenheim, Steinheim an der Murr, Tamm, Walheim

10 Heilbronn
Vom Stadtkreis Heilbronn
Vom Landkreis Heilbronn
die Gemeinden Bad Friedrichshall, Bad Rappenau, Bad Wimpfen, Eberstadt, Ellhofen, Eppingen, Erlenbach, Gemmingen, Gundelsheim, Hardthausen am Kocher, Ittlingen, Jagsthausen, Kirchardt, Langenbrettach, Lehrensteinsfeld, Löwenstein, Massenbachhausen, Möckmühl, Neckarsulm, Neudenau, Neuenstadt am Kocher, Obersulm, Oedheim, Offenau, Roigheim, Schwaigern, Siegelsbach, Untereisesheim, Weinsberg, Widdern, Wüstenrot

11 Schwäbisch Hall – Hohenlohe
Vom Hohenlohekreis
Vom Landkreis Schwäbisch Hall

12 Backnang – Schwäbisch Gmünd
Vom Ostalbkreis
die Gemeinden Abtsgmünd, Bartholomä, Böbingen an der Rems, Durlangen, Eschach, Göggingen, Gschwend, Heubach, Heuchlingen, Iggingen, Leinzell, Lorch, Mögglingen, Mutlangen, Obergröningen, Ruppertshofen, Schechingen, Schwäbisch Gmünd, Spraitbach, Täferrot, Waldstetten
Vom Rems-Murr-Kreis
die Gemeinden Allmersbach im Tal, Althütte, Aspach, Auenwald, Backnang, Burgstetten, Großerlach, Kirchberg an der Murr, Murrhardt, Oppenweiler, Spiegelberg, Sulzbach an der Murr, Weissach im Tal

13 Aalen – Heidenheim
Vom Landkreis Heidenheim
Vom Ostalbkreis
die Gemeinden Aalen, Adelmannsfelden, Bopfingen, Ellenberg, Ellwangen (Jagst), Essingen, Hüttlingen, Jagstzell, Kirchheim am Ries, Lauchheim, Neresheim, Neuler, Oberkochen, Rainau, Riesbürg, Rosenberg, Stödtlen, Tannhausen, Unterschneidheim, Westhausen, Wört

14 Karlsruhe-Stadt Vom Stadtkreis Karlsruhe

15 Karlsruhe-Land Vom Landkreis Karlsruhe
die Gemeinden Bretten, Dettenheim, Eggenstein-Leopoldshafen, Ettlingen, Gondelsheim, Graben-Neudorf, Karlsbad, Kraichtal, Kürnbach, Linkenheim-Hochstetten, Malsch, Marxzell, Oberderdingen, Pfinztal, Rheinstetten, Stutensee, Sulzfeld, Waldbronn, Walzbachtal, Weingarten (Baden), Zaisenhausen

16 Rastatt Vom Stadtkreis Baden-Baden
Vom Landkreis Rastatt

17 Heidelberg Vom Stadtkreis Heidelberg
Vom Rhein-Neckar-Kreis
die Gemeinden Dossenheim, Edingen-Neckarhausen, Eppelheim, Heddesheim, Hemsbach, Hirschberg an der Bergstraße, Ilvesheim, Ladenburg, Laudenbach, Schriesheim, Weinheim

18 Mannheim Vom Stadtkreis Mannheim

19 Odenwald – Tauber
Vom Main-Tauber-Kreis
Vom Neckar-Odenwald-Kreis

20 Rhein-Neckar Vom Rhein-Neckar-Kreis
die Gemeinden Angelbachtal, Bammental, Dielheim, Eberbach, Epfenbach, Eschelbronn, Gaiberg, Heddesbach, Heiligkreuzsteinach, Helmstadt-Bargen, Leimen, Lobbach, Malsch, Mauer, Meckesheim, Mühlhausen, Neckarbischofsheim, Neckargemünd, Neidenstein, Nußloch, Rauenberg, Reichartshausen, Sandhausen, St. Leon-Rot, Schönau, Schönbrunn, Sinsheim, Spechbach, Waibstadt, Walldorf, Wiesenbach, Wiesloch, Wilhelmsfeld, Zuzenhausen

21 Bruchsal – Schwetzingen
Vom Landkreis Karlsruhe
die Gemeinden Bad Schönborn, Bruchsal, Forst, Hambrücken, Karlsdorf-Neuthard, Kronau, Oberhausen-Rheinhausen, Östringen, Philippsburg, Ubstadt-Weiher, Waghäusel
Vom Rhein-Neckar-Kreis
die Gemeinden Altlußheim, Brühl, Hockenheim, Ketsch, Neulußheim, Oftersheim, Plankstadt, Reilingen, Schwetzingen

22 Pforzheim Vom Stadtkreis Pforzheim
Vom Enzkreis

23 Calw Vom Landkreis Calw
Vom Landkreis Freudenstadt

24 Freiburg Vom Stadtkreis Freiburg im Breisgau
Vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald die Gemeinden Au, Bötzingen, Bollschweil, Breisach am Rhein, Ebringen, Ehrenkirchen, Eichstetten am Kaiserstuhl, Gottenheim, Horben, Ihringen, March, Merdingen, Merzhausen, Pfaffenweiler, Schallstadt, Sölden, Umkirch, Vogtsburg im Kaiserstuhl, Wittnau

25 Lörrach – Müllheim
Vom Landkreis Lörrach
Vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald die Gemeinden Auggen, Bad Krozingen, Badenweiler, Ballrechten-Dottingen, Buggingen, Eschbach, Hartheim am Rhein, Heitersheim, Müllheim, Münstertal/Schwarzwald, Neuenburg am Rhein, Staufen im Breisgau, Sulzburg

26 Emmendingen – Lahr
Vom Landkreis Emmendingen
Vom Ortenaukreis
die Gemeinden Ettenheim, Fischerbach, Friesenheim, Haslach im Kinzigtal, Hofstetten, Kappel-Grafenhausen, Kippenheim, Lahr/Schwarzwald, Mahlberg, Meißenheim, Mühlenbach, Ringsheim, Rust, Schuttertal, Schwanau, Seelbach, Steinach

27 Offenburg Vom Ortenaukreis
die Gemeinden Achern, Appenweier, Bad Peterstal-Griesbach, Berghaupten, Biberach, Durbach, Gengenbach, Hohberg, Kappelrodeck, Kehl, Lauf, Lautenbach, Neuried, Nordrach, Oberharmersbach, Oberkirch, Offenburg, Ohlsbach, Oppenau, Ortenberg, Ottenhöfen im Schwarzwald, Renchen, Rheinau, Sasbach, Sasbachwalden, Schutterwald, Seebach, Willstätt, Zell am Harmersbach

28	Rottweil – Tuttlingen	Vom Landkreis Rottweil Vom Landkreis Tuttlingen
29	Schwarzwald-Baar	Vom Schwarzwald-Baar-Kreis Vom Ortenaukreis die Gemeinden Gutach (Schwarzwaldbahn), Hausach, Hornberg, Oberwolfach, Wolfach
30	Konstanz	Vom Landkreis Konstanz
31	Waldshut	Vom Landkreis Waldshut Vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald die Gemeinden Breitnau, Buchenbach, Eisenbach (Hochschwarzwald), Feldberg (Schwarzwald), Friedenweiler, Glottertal, Gundelfingen, Heuweiler, Hinterzarten, Kirchzarten, Lenzkirch, Löffingen, Oberried, St. Märgen, St. Peter, Schluchsee, Stegen, Titisee-Neustadt
32	Reutlinge	Vom Landkreis Reutlingen
33	Tübingen	Vom Landkreis Tübingen Vom Zollernalbkreis die Gemeinden Bisingen, Burladingen, Grosselfingen, Hechingen, Jungingen, Rangendingen
34	Ulm	Vom Stadtkreis Ulm Vom Alb-Donau-Kreis
35	Biberach	Vom Landkreis Biberach Vom Landkreis Ravensburg die Gemeinden Aichstetten, Aitrach, Bad Wurzach, Kißlegg
36	Bodensee	Vom Bodenseekreis Vom Landkreis Sigmaringen die Gemeinden Herdwangen-Schönach, Illmensee, Pfullendorf, Wald
37	Ravensburg	Vom Landkreis Ravensburg die Gemeinden Achberg, Altshausen, Amtzell, Argenbühl, Aulendorf, Bad Waldsee, Baienfurt, Baindt, Berg, Bergatreute, Bodnegg, Boms, Ebenweiler, Ebersbach-Musbach, Eichstegen, Fleischwangen, Fronreute, Grünkraut, Guggenhausen, Horgenzell, Hoßkirch, Isny im Allgäu, Königseggwald, Leutkirch im Allgäu, Ravensburg, Riedhausen, Schlier, Unterwaldhausen, Vogt, Waldburg, Wangen im Allgäu, Weingarten, Wilhelmsdorf, Wolfegg, Wolpertswende
38	Zollernalb – Sigmaringen	Vom Landkreis Sigmaringen die Gemeinden Bad Saulgau, Beuron, Bingen, Gammertingen, Herbertingen, Hettingen, Hohentengen, Inzigkofen, Krauchenwies, Leibertingen, Mengen, Meßkirch, Neufra, Ostrach, Sauldorf, Scheer, Schwenningen, Sigmaringen, Sigmaringendorf, Stetten am kalten Markt, Veringenstadt Vom Zollernalbkreis die Gemeinden Albstadt, Balingen, Bitz, Dautmergen, Dormettingen, Dotternhausen, Geislingen, Haigerloch, Hausen am Tann, Meßstetten, Nusplingen, Obernheim, Ratshausen, Rosenfeld, Schömberg, Straßberg, Weilen unter den Rinnen, Winterlingen, Zimmern unter der Burg

Artikel 2
Inkrafttreten
Dieses Gesetz tritt am Tag nach seiner Verkündung in Kraft.

Begründung:

A. Allgemeiner Teil
Die Anzahl der Wahlkreise bestimmt die Höchstzahl der direkt zu wählenden Abgeordneten. Sie ist damit wesentlicher Faktor für die Maximalgröße des Landtags von Baden-Württemberg. Sie fungiert daher gleichsam als natürliche Bremse für die Anzahl der auszugleichenden Überhangmandate. Die Anzahl der direkt zu wählenden Abgeordneten kann durch den zusätzlich hinzugekommenen Faktor des Stimmensplittings durch die Einführung der Zweitstimme bei der Wahlrechtsreform vom 6. April 2022 zu einer erheblichen Aufblähung des Parlaments führen. Eine Reduktion der Anzahl der Wahlkreise für die Wahl zum 18. Landtag von Baden-Württemberg minimiert diese Gefahr in erheblichem Maße und stellt gleichzeitig die Arbeitsfähigkeit des Parlaments durch die unveränderte und bewährte Bewahrung der Sollgröße von 120 Abgeordneten sicher. Die Reduktion des Risikos einer Aufblähung gewährleistet damit, die entstehenden Kosten für die öffentlichen Haushalte in einem Rahmen zu halten, der nicht unkalkulierbar durch das Wahlverhalten der Bevölkerung nach oben getrieben werden kann. Zudem würde die Arbeitsfähigkeit des Parlaments unter einer zu hohen Anzahl an Abgeordneten vielfältig leiden, beispielhaft sei der hohe Aufwand für zusätzlich benötigte oder umzustrukturierende Räumlichkeiten – etwa des Plenarsaals – sowie die Erstausstattung zusätzlicher Mandatsträger mit den für die Mandatsarbeit notwendigen Arbeitsmitteln erwähnt. Die Reduktion der Anzahl der Wahlkreise und damit der erringbaren Direktmandate wirkt dem mit der bereits erfolgten Umstellung auf ein Zweistimmenwahlrecht hinzugekommenen Faktor des Stimmensplittings als potenziellem Treiber der Parlamentsgröße entgegen, entlastet die öffentlichen Haushalte und stellt die Arbeitsfähigkeit des Parlaments sicher.
Die Sollgröße des Landtags von Baden-Württemberg bleibt durch den Gesetzentwurf unberührt weiterhin bei 120 Abgeordneten, kann diese aber nicht mehr in erheblichem Maße übersteigen.

B. Einzelbegründung
Zu Artikel 1 – Änderung des Landtagswahlgesetzes
Zu Nummer 1
Die Anzahl der erringbaren Direktmandate korreliert dann positiv mit der Parlamentsgröße, wenn die stärkste Partei sehr viele Direktmandate erringt, gleichzeitig aber ein Zweitstimmenergebnis erreicht, das zu weniger Mandaten führen würde als die Anzahl der gewonnenen Direktmandate. Die Differenz zwischen der dem Zweitstimmenergebnis entsprechenden Anzahl an errungenen Mandaten und der über diese Zahl hinausgehenden, direkt von dieser Partei gewonnenen Mandate nennt man Überhangmandate. Diese müssen mit sogenannten Ausgleichsmandaten so lange bei den anderen Parteien, die den Einzug in den Landtag geschafft haben, aufgefüllt werden, bis die Mandatsverteilung dem Zweitstimmenergebnis entspricht. Wird die Anzahl an Direktmandaten verringert, führt das automatisch auch zu einer Verringerung des Risikos einer Vergrößerung des Parlaments. Dies ist das Ziel des Gesetzentwurfs. Legt man die Ergebnisse der letzten Wahl zugrunde, die in einem Zweistimmenwahlrecht in Baden-Württemberg durchgeführt wurde – die Bundestagswahl am 26. September 2021 – und errechnet die Größe des Landtags anhand des Wahlverhaltens der Bevölkerung bei dieser Wahl und der Direktmandatsanzahl 70, ergibt sich daraus eine Parlamentsgröße von ca. 214 Abgeordneten bei einer Sollgröße des Landtags von 120. Legt man die Direktmandatsanzahl 38 zugrunde, ergibt sich aus dem Wahlverhalten der Bevölkerung am 26. September 2021 eine Parlamentsgröße von ca. 120, was der Sollgröße entspricht. Die Änderung der Anzahl der Direktmandate auf 38 wird dadurch erreicht, dass der Zuschnitt der Wahlkreise durch die Übernahme der Struktur der 38 baden-württembergischen Bundestagswahlkreise vorgenommen wird, für die je ein Bewerber direkt in den Landtag von Baden-Württemberg gewählt wird. Nummer 1 regelt dabei die Anzahl der direkt zu wählenden Abgeordneten, Nummer 2 die Anzahl der Wahlkreise.

Zu Nummer 2
Die angestrebte Reduktion des Risikos einer Parlamentsaufblähung benötigt zwei Änderungen im Landtagswahlgesetz, da für die Reduktion der zu vergebenden Direktmandate auch die Reduktion der Wahlkreise vorgenommen werden muss, um pro Wahlkreis ein Direktmandat zu gewährleisten. Die beiden zur

Änderung des Landtagswahlrechts hin zu einem Zweistimmenwahlrecht vom Landtag von Baden-Württemberg angehörten Sachverständigen haben die Reduktion der Wahlkreismandate empfohlen. Prof. Dr. Joachim Behnke konstatiert: „Ideal wäre eine Größe von ca. 40 Wahlkreismandaten.“

Der Gesetzentwurf berücksichtigt diese Empfehlung.

Zu Nummer 3
Der Gesetzentwurf stellt überdies sicher, dass eine komplizierte Entscheidungsfindung innerhalb der politischen Landschaft, wie ein potenzieller Wahlkreiszuschnitt aussehen müsste, nicht notwendig wird, indem bereits bestehende Wahlkreise verwendet werden, wenngleich für eine andere Wahl.
Die Reduktion der Wahlkreise auf 38 und die Übernahme der Zuschnitte der Bundestagswahlkreise führt mit einer sehr hohen Wahrscheinlichkeit dazu, dass die Zuschnitte bereits den Erfordernissen des Wahlrechts genügen, was die Höchstabweichungen in der Anzahl der Wahlberechtigten betrifft.

Zu Artikel 2 – Inkrafttreten
Bereits die kommende Landtagswahl wird im Zweistimmenwahlrecht erfolgen, weshalb die Reduktion der Wahlkreise auch bereits zur kommenden Wahl erfolgen sollte. Überdies müssen sich die Parteien für die Aufstellungen ihrer Kandidaten und Landeslisten vorbereiten können. Das Inkrafttreten sollte deshalb rasch erfolgen.

Abfall-Kalender

Dienstag, 22.04.2025
Biomüll

Freitag, 25.04.2025
Papiertonne

Samstag, 26.04.2025
Altpapiersammlung in der Gesamtgemeinde
In Dischingen, Trugenhofen, Schloß Taxis, Iggenhausen und Schrezheim sammelt der Schützenverein Dischingen, in Ballmertshofen der Schützenverein Ballmertshofen, in Demmingen und Eglingen der SV Eglingen-Demmingen und in Dunstelkingen, Frickingen und Katzenstein der FC Dunstelkingen-Frickingen.

Die Bevölkerung wird gebeten, das Altpapier handlich gebündelt bis 8.00 Uhr gut sichtbar bereitzustellen. Es wird besonders darauf hingewiesen, dass das bereitgestellte Sammelgut nicht durchsucht oder von nicht zur Sammlung zugelassenen Personen entfernt werden darf.

Hinweis:
Nachdem die Sammlungen auch mit Unterstützung von Jugendlichen durchgeführt werden, wird die Bevölkerung gebeten, Größe und Gewicht der Bündel darauf einzurichten. Im Voraus besten Dank für Ihr Verständnis.

Container für Gartenabfälle beim Reisiglagerplatz „Spatzental“ in Dischingen
Samstag 13.30 – 16.00 Uhr
Mittwoch 16.30 – 18.00 Uhr
Pro Anlieferung (max. Pkw-Anhänger) 2,50 €

Öffnungszeiten Wertstoff-Zentrum
Samstag 8.00 – 12.00 Uhr
Dienstag 16.00 – 18.00 Uhr

Für Fragen zur Abfallbeseitigung wenden Sie sich bitte an den Kreisabfallwirtschaftsbetrieb in Heidenheim-Mergelstetten, Tel. 07321 9505-0; Entsorgungszentrum Mergelstetten, Tel. 07321 9503-0.

Ferienprogramm 2025

Auch in diesem Jahr möchte die Gemeinde Dischingen wieder mit einem abwechslungsreichen und spannenden Ferienprogramm für kurzweilige und spaßige Sommerferien sorgen.

Wenn Sie beim diesjährigen Ferienprogramm mitwirken möchten, melden Sie sich bitte entweder telefonisch unter der Tel. 07327 81-23 oder per E-Mail an info@dischingen.de bis spätestens **Donnerstag, 15.05.2025** bei uns. Danach können wir Ihnen per E-Mail die Zugangsdaten für die Anmeldung Ihrer Veranstaltung im Online-Programm zuschicken. Die Veranstaltungen sind bis zum **Mittwoch, 21.05.2025** im Online-Programm einzupflegen.

Bei Interesse besteht auch die Möglichkeit, über die ehrenamtliche Tätigkeit von der Gemeinde eine Bescheinigung zu erhalten. Bei Fragen können Sie Frau Hutter unter Tel. 07327 81-23, Frau Voitl unter Tel. 07327 81-34 oder die E-Mail info@dischingen.de kontaktieren.

FEUERWEHR DISCHINGEN

Gesamtwehrversammlung am Freitag, 04.04.2025 im Bürgerhaus Frickingen: Ein „normales Einsatzjahr“ 2024 – mit großen Hürden und Herausforderungen im aktuellen Jahr und der näheren Zukunft

Mit diesen oder ähnlichen Worten lässt sich die Versammlung der Gesamtfeuerwehr Dischingen zusammenfassen. Kommandant Hartmut Müller konnte weit über 100 seiner Kameradinnen und Kameraden dazu begrüßen, auch mehrere Vertreter der Gemeindeverwaltung und Gemeinderäte waren seiner Einladung zur Versammlung gefolgt. Als Ehrengäste begrüßte Müller besonders Bürgermeister Dirk Schabel, Kreisbrandmeister Michael Zimmermann, den Vorsitzenden des Kreisfeuerwehrverbandes Hans-Frieder Eberhard sowie mehrere Vertreter befreundeter Hilfsorganisationen. In einer Schweigeminute gedachte die Versammlung ihrer verstorbenen Mitglieder, diese wurde zum wiederholten Male von Lukas Eberle mit seiner Trompete musikalisch untermalt. Kommandant Hartmut Müller und Bürgermeister Dirk Schabel bedankten sich mit einem Präsent hierfür. Sebastian Voitl berichtete über die Aktivitäten der Jugendfeuerwehren in den einzelnen Abteilungen. Hier werden aktuell 23 Mädchen und 33 Jungs spielerisch an die Grundlagen der Feuerwehr herangeführt, 30 Betreuer begleiten die zukünftigen Einsatzkräfte dabei. Voitl bat schon heute um Unterstützung beim Zeltlager der Kreisjugendfeuerwehr, welches diesen Sommer in Eglingen stattfinden wird und bedankte sich zugleich für die umfangreiche und unkomplizierte Unterstützung der Jugendfeuerwehr bei allen Beteiligten. Reinhold Zeyer berichtete als Vertreter der Altersabteilungen ebenfalls über das vergangene Jahr 2024, es wurden gut besuchte und interessante Ausflüge und auch Betriebsführungen organisiert. Auch Zeyer bat um Unterstützung für das Herbstfest der Altersabteilungen des Landkreises, welches im Jahr 2025 in der Gemeinde Dischingen gastieren wird. Kommandant Hartmut Müller berichtete in seiner Rückschau auf das Jahr 2024 über einen Zuwachs von 18 aktiven Einsatzkräften in seiner Feuerwehr, somit leisten derzeit 230 Mitglieder Dienst in der Feuerwehr Dischingen. Im vergangenen Jahr wurde die Feuerwehr Dischingen zu 26 Einsätzen alarmiert, ebenso waren die Defi-Gruppen der Feuerwehr bei weiteren 16 Einsätzen mit medizinischem Hintergrund gefordert. Nicht nur in Einsätzen, sondern auch bei vielen gesellschaftlichen Veranstaltungen war die Feuerwehr umfangreich eingebunden. „Der Ende 2024 veröffentlichte Feuerwehrbedarfsplan enthält große Herausforderungen für die kommenden Jahre“, berichtete Müller, „vom dringend erforderlichen Neubau des Feuerwehrgerätehauses in Dischingen bis hin zu perspektivisch erforderlichen Fahrzeugbeschaffungen. „Uns wird es wohl nicht langweilig werden“, prophezeite der Komman-

dant und dankte abschließend für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr. Bürgermeister Dirk Schabel ging in seinen Grußworten auf die Bedeutung und Wichtigkeit der Freiwilligen Feuerwehr in der Gemeinde Dischingen ein und bedankte sich für die Unterstützung der Feuerwehr in unzähligen Bereichen der Gemeinde – insbesondere und auch abseits der Einsätze. Kreisbrandmeister Michael Zimmermann berichtete in seinem Grußwort von aktuellen Entwicklungen auf behördlicher Ebene im Landkreis und im Land, der Vorsitzende des Kreisfeuerwehrverbandes Heidenheim, Hans-Frieder Eberhardt, stellte in seinen Grußworten diverse Parallelen des aktuellen weltpolitischen Geschehens zur Vergangenheit dar. Er forderte die neue Regierung auf, ihre Aufgaben auch im Hinblick auf den Zivil-, Bevölkerungs- und Katastrophenschutz wahrzunehmen und wünschte allen Anwesenden jederzeit unfallfreie und sichere Rückkehr von den Einsätzen und einen schönen Abend. Zum Abschluss der diesjährigen Gesamtwehrversammlung konnten Kommandant Hartmut Müller, sein Stellvertreter Michael Vetter sowie Kreisbrandmeister Michael Zimmermann wieder mehrere Beförderungen und Ehrungen vornehmen: Sebastian Voitl, Johannes Haußmann und Tobias Urban wurden in den Dienstgrad eines Oberlöschmeisters befördert, Albrecht Gayer wurde zum Hauptlöschmeister ernannt. Für 15 Dienstjahre in der Feuerwehrwehr wurden Antonia Faber, Marcel Klipphahn, Jochen Pradl, Philipp Schmid, Felix Tuschke, Patrick Tuschke, Sebastian Voitl und Bernhard Gräter mit dem Feuerwehrehrenzeichen in Bronze geehrt. Das Feuerwehrehrenzeichen in Silber für 25 Jahre Dienst in der Feuerwehr empfingen Jürgen Kränzle, Bernd Riegel und Michael Herrmann. Mit dem Feuerwehrehrenzeichen in Gold wurden Georg Kraus, Karl Launer und Klaus Kapfer für 40 Dienstjahre ausgezeichnet.

Altersabteilung
Am Mittwoch, 07.05.2025, besichtigen wir den Flughafen Memmingen. Dazu sind folgende Punkte zu beachten: jeder Teilnehmer benötigt einen gültigen Ausweis – es gelten Personalausweis, Reisepass oder Führerschein. Auf der Rückfahrt werden wir eine Einkehr in Ulm machen. Wir treffen uns um 12.00 Uhr in Ballmertshofen am Feuerwehrmagazin. Anmeldung bis spätestens 27.04.2025. Weitere Infos erhaltet Ihr von Euren Abteilungsleitern.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Allgemeiner ärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 116117

Augen-, Kinder- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst:
Vermittlung über den ärztlichen Bereitschaftsdienst
unter Tel. 116117

Bereitschaftspraxis im Klinikum Heidenheim
(Haupteingang, Richtung Haus C – linke Seite),
Schlosshaustraße 100, 89522 Heidenheim
Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do.	19.00 – 21.00 Uhr
Mi.	16.00 – 21.00 Uhr
Fr.	17.00 – 21.00 Uhr
Sa., So. u. feiertags	8.00 – 20.00 Uhr

Rettungsdienst: Tel. 112

Pflegestützpunkt Landkreis Heidenheim:
Beratungsstelle für alle Fragen rund um die Themen Pflege, Versorgung und Betreuung
Veronika Bruckner, Tel. 07321 321-2473
Christel Krell, Tel. 07321 321-2424
E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-heidenheim.de
Landratsamt, Dienststelle Schnaitheimer Str. 12, 3. Stock, 89520 Heidenheim (Seiteneingang Schloss Arkaden, gegenüber Polizeiausfahrt)

Sozialstation:
Einsatzleitung Dischingen, Tel. 07327 9209780
Bürozeiten: Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr

Schöner Leben – Ambulante Pflegedienste Härtsfeld GmbH:
Tel. 07327 9203515 – rund um die Uhr erreichbar

Nachbarschaftshilfe: Tel. 420

Hospiz-Gruppe Härtsfeld:
Tel. 07321 71331 oder 0151 70502800

Zahnarzt:
Ärztlicher Bereitschaftsdienst zu erfragen unter Tel. 01801 116116

Bereitschaftsdienst Apotheken:
Die notdiensthabende Apotheke erfahren Sie über Festnetz kostenfreie Rufnummer 08000022833, Mobilnetz Rufnummer (Kosten max. 69 ct./Min.) Tel. 22833.
Homepage für Apothekennotdienste www.aponet.de oder durch den Aushang an jeder Apotheke.
Der Notdienst geht jeweils von 8.30 bis 8.30 Uhr des Folgetages.

Marien-Apotheke Dischingen,	Tel. 07327 373
Apotheke Nattheim,	Tel. 07321 970810
Marien-Apotheke Neresheim,	Tel. 07326 919020
Apotheke im Ärztehaus Neresheim,	Tel. 07326 9657755

Tierarzt:
Für Notfälle wenden Sie sich bitte an Ihren Haustierarzt.

Veterinärwesen und Verbraucherschutz beim Landratsamt Heidenheim:
Tel. 07321 321-2601, auch an Sonn- und Feiertagen.
Bei Schaltung des Anrufbeantworters entnehmen Sie bitte die bekannt gegebene Rufbereitschaftsnummer, bei der Sie dann in der Zeit von 8.00 – 16.00 Uhr einen Ansprechpartner erreichen können.

Polizeiposten Nattheim:
Tel. 07321 7943

Wasserversorgung:
Landeswasserversorgung Zentralwarte Langenau,
Tel. 07345 96382120

Netze ODR Störungsmeldung:
Strom: Tel. 07961 9336-1401
Gas: Tel. 07961 9336-1402

Doctor-medic Alina Mitrica – Fachärztin für Allgemeinmedizin, Dischingen
Die Praxis bleibt vom 22.04. bis 25.04.2025 wegen Urlaub geschlossen.

Vertretung:
Dr. med. Völkl, Weinbergstr. 30, Amerdingen, Tel. 09089 96950
Dr. Fauser, Marienplatz 3, Neresheim, Tel. 07326 919091

Volkshochschule Nattheim-Dischingen

Geschäftsstelle Nattheim:
Tel: 07321 979426, Schulstr. 16, 89564 Nattheim
Mailadresse: vhs@nattheim.de
Das Büro der VHS von Montag – Donnerstag von 8.00 – 12.00 Uhr und am Mittwoch von 14.00 – 17.00 Uhr besetzt.

Außenstelle Dischingen:
Tel: 07327 81-34, Marktplatz 9, 89561 Dischingen
Mailadresse: vhs@nattheim.de
Das Büro der VHS von Montag – Donnerstag von 8.00 – 12.00 Uhr und am Donnerstag von 14.00-17.00 Uhr besetzt.

125-1103
Vortrag „Sahara – eine Reise wert“
Dienstag, 29.04.2025, 18.30 – 20.30 Uhr, Zimmer 223, VHS Nattheim, Gebühr: 7,00 €. Anmeldung erforderlich!
Anmeldeschluss: 22.04.2025

125-9802
Filmnachmittag: Das fliegende Klassenzimmer
Mittwoch, 30.04.2025, 14.30 – 16.00 Uhr, Zimmer 223, VHS Nattheim, Gebühr: kostenlos. Der Eintritt ist frei! Natürlich gibt es auch Popcorn! Getränke bitte mitbringen.

125-2510
Zeichenkurs „Erstelle ein Portrait“ für Jugendliche ab 16 Jahre und Erwachsene
Liam Hopp
08.05. – 15.05.2025, 16.00 – 19.00 Uhr, donnerstags, 2 x, Zimmer 223, VHS Nattheim, Gebühr: 39,00 €. Bitte Buntstifte, Wasserfarben und Zeichenblock mitbringen.
Anmeldeschluss: 01.05.2025

125-0019
Besichtigung Egauwasserwerk Dischingen
Freitag, 09.05.2025, 15.00 – 16.30 Uhr, Egauwasserwerk Dischingen, Gebühr: kostenlos
Anmeldeschluss: 30.04.2025

125-3525
Kochkurs „Leichte Sommerküche“
Wolfgang Burr
Montag, 12.05.2025, 18.00 – 22.00 Uhr, Zimmer 223, VHS Nattheim, Gebühr: 22,00 € zzgl. Lebensmittelkosten (ca. 20,00 – 22,00 €) Bitte Getränke, eine Kochschürze, ein Geschirrtuch, ausreichend Vorratsdosen und viel gute Laune mitbringen.
Anmeldeschluss: 05.05.2025

125-1102
Vortrag „Gärtnern ganz ohne chemische Stoffe – Einsatz von EM- Effektiven-Mikroorganismen und Gärtnern auch ohne grünen Daumen“
Michael Winter
Donnerstag, 15.05.2025, 19.00 – 20.30 Uhr, Zimmer 223, VHS Nattheim, Gebühr: 6,00 €. Anmeldung erforderlich! Anmeldeschluss: 08.05.2025

Nähere Infos zu den einzelnen Kursen finden Sie auf https://www.dischingen.de/volkshochschule.html und www.vhs-nattheim.de.

Allgemeines

Neuer Qualifizierungskurs zur Tagesmutter/-vater

Am 28.04.2025 startet in der Geschäftsstelle des Kindertagespflegevereins in Heidenheim der nächste kostenfreie Kurs, um sich zur Kindertagespflegeperson qualifizieren zu lassen. Es handelt sich um den ersten von zwei Kursblöcken, der an zwölf Abenden (montags und mittwochs) von 18.30 bis 21.45 Uhr stattfindet. Anschließend könnte bereits die nötige Betreuungserlaubnis beim Jugendamt beantragt und mit der Betreuung von Tageskindern begonnen werden. Der Rest der Grundqualifizierung wird dann tätigkeitsbegleitend absolviert. Die Grundqualifizierung in der Abendvariante ist besonders für Personen geeignet, die entweder momentan tagsüber berufstätig sind oder aus familiären Gründen tagsüber nicht abkömmlich sind. Leider gibt es in fast allen Städten und Gemeinden des Landkreises Heidenheim einen Mangel an qualifizierten Tagespflegepersonen. Eine solche Qualifizierung ermöglicht nicht nur eine erfüllende Tätigkeit, sondern bietet auch Vorteile: „Als Tagespflegeperson sind Sie in der Regel selbstständig tätig und haben dadurch die Möglichkeit, Ihre Arbeitszeiten flexibel nach Ihren eigenen Bedürfnissen festzulegen und auf Ihr Familienleben abzustimmen“, erklärt Karin Keller, Geschäftsführerin des Kindertagespflegevereins. Wir haben Ihr Interesse geweckt? Eine Anmeldung zum Kurs ist noch bis zum 24.04.2025 möglich. Weitere Informationen erhalten Sie direkt beim erfahrenen Fachteam des Kindertagespflegevereins. Kontakt per E-Mail an info@kindertagespflege-heidenheim.de oder telefonisch unter 07321 924 808.

Seniorenkaffee Dunstelkingen

Unser nächstes Treffen findet am Donnerstag, 24.04.2025, 14.30 Uhr, im Antoniusheim in Dunstelkingen statt. Hierzu laden wir herzlich ein und freuen uns auf einen schönen Nachmittag.

Euer Kaffeeteam

ARCHE

Vorankündigung

Wir freuen uns – tolle Angebote für Eltern & Kinder ab Herbst!
Die Aktion „Freunde schaffen Freude e. V.“ freut sich sehr, dass es ab Herbst in Zusammenarbeit mit verschiedenen Partnern ein buntes Programm für Familien geben wird!

Die Seelsorgeeinheit Härtsfeld bietet den bewährten Elternkurs „Kess-erziehen“ an – speziell für Mütter und Väter mit Kindern

im Alter von 3 bis 10 Jahren. In fünf aufeinander aufbauenden Präsenzabenden geht es unter anderem um: Soziale Grundbedürfnisse wahrnehmen, aus entmutigenden Kreisläufen aussteigen, Konflikte entschärfen und gemeinsam lösen, die Mutter-Vater-Kind-Beziehung stärken, Verantwortung kindgerecht übergeben. Der Kurs wird durch das Landesprogramm STÄRKE finanziert.
Darüber hinaus dürft ihr Euch auf viele weitere Angebote freuen, die von verschiedenen Veranstaltern organisiert werden.

– Ein herzliches Elterncafé, das ab Herbst regelmäßig zum Austausch, Frühstück und Auftanken einlädt.
– Erste Hilfe fürs Kind. Kinder lernen, wie sie selbst Erste Hilfe leisten können
– Spiel- und Bastelnachmittage für Kinder & Jugendliche
– Workshops zum Thema „Social Media richtig nutzen“

Und vieles mehr! Wir freuen uns auf eine gemeinsame Zeit voller Begegnung, Austausch und Freude!

Eure Aktion Freunde schaffen Freude e. V.

Defibrillator-Schulung – Leben retten im Notfall

Liebe Ehrenamtliche und Interessierte,
hört das Herz auf zu schlagen, zählt jede Minute. Ein plötzlicher Herzstillstand kann jeden treffen – unabhängig von Alter, Geschlecht, Fitness oder Vorerkrankungen. Deshalb laden wir Euch herzlich ein zur Einweisung in die Nutzung eines Defibrillators, durchgeführt vom Roten Kreuz: Dienstag, 06.05.2025 oder Mittwoch, 14.05.2025, jeweils 17.30 Uhr in der ARCHE. Lernt, wie ihr im Notfall schnell und richtig handeln und so Leben retten könnt – denn jeder von uns kann zum Lebensretter werden! Gemeinsam für ein sicheres Miteinander. Dieser Kurs ist kostenlos. Bitte meldet Euch bei Interesse bei:
Aktion „Freunde schaffen Freude e. V.“, Rosenbachstraße 20, 89561 Dischingen, Tel. 07327 5405.

Ein Schritt in Richtung Miteinander – Kooperation mit dem Ambulanten Pflegedienst „Schöner Leben“ aus Dischingen

Mit großer Freude blicken wir auf ein inspiriertes und herzliches Kooperationsgespräch mit dem Pflegedienst „Schöner Leben“ aus Dischingen zurück. Gemeinsam möchten wir neue Wege gehen, um die Bedürfnisse der Klientinnen und Klienten noch besser in den Mittelpunkt zu stellen und ihnen unsere vielfältigen Angebote näherzubringen. Diese Kooperation eröffnet nicht nur neue Möglichkeiten der Betreuung, sondern schafft auch Perspektiven für mehr Teilhabe und ein Leben in Gemeinschaft. Denn oftmals sind es gerade die kleinen Begegnungen, die helfen, der Einsamkeit zu entkommen und sich wieder als Teil der Gesellschaft zu fühlen. Ein besonderes Zeichen der Verbundenheit: Die Räumlichkeiten der ARCHE stehen künftig dem ambulanten Pflegedienst „Schöner Leben“ für gemeinsame Aktivitäten offen – ein Ort der Begegnung, des Austauschs und der Wärme. Wir freuen uns sehr, mit dem Pflegedienst einen wertvollen Partner gefunden zu haben – und wieder ein Stück gelebte Gemeinsamkeit gestalten zu dürfen.

„Freunde schaffen Freude e. V.“ – Ein Ort der Begegnung für alle Generationen

Seit 1984 steht „Freunde schaffen Freude e. V.“ für ein starkes Miteinander und gelebte Herzlichkeit. Der Verein schafft Räume für Begegnung, Bewegung, Kultur und Teilhabe – für alle Generationen, für Menschen mit Behinderung und für jene, die sich allein fühlen. Bei uns findet jeder seinen Platz. Herzstück des Vereins ist die Begegnungsstätte ARCHE – ein lebendiger Treffpunkt mit einem vielfältigen und professionell organisierten Programm. Beim regelmäßigen Mehrgenerationentreff und den beliebten ARCHE-Sonntagen kommen Menschen in Kontakt, tauschen sich aus und genießen die Gemeinschaft. Jeden Monat finden Kulturveranstaltungen mit namhaften Künstlern statt – Konzerte, Ausstellungen, Lesungen oder integrative Discoabende, die zum Erleben und Mitmachen einladen. Hinzu kommen zahlreiche Workshops, Kurse, Vorträge und kreative Projekte, die sich an Menschen jeden Alters richten. Unsere Angebote reichen von Sportgruppen, über kreative Kurse bis hin zu Bildungsimpulsen. Auch Beratungsangebote und persönliche Gespräche finden bei uns Raum – sensibel, offen und zugewandt. Außerhalb der ARCHE bietet unser Verein liebevoll gestaltete Orte, die zum Verweilen und Austauschen einladen: Ein Spielbereich für Kinder, das offene Bücherschränkchen, ein Schwätzbänkle für spontane Gespräche und regelmäßige Benefizaktionen und Aktionen schaffen lebendige Verbindungen – mitten im Alltag. Dieses breite Angebot kann nur dank der großartigen Unterstützung durch Spender, Sponsoren, Mitglieder und Ehrenamtliche bestehen. Zudem arbeiten wir eng mit zahlreichen Organisationen und Partnern in der Region zusammen. Dieses Netzwerk ermöglicht es uns, immer wieder neue Projekte umzusetzen und flexibel auf Bedürfnisse einzugehen. In Kürze geht unsere neugestaltete Website online – modern, übersichtlich und mit vielen Einblicken in das, was „Freunde schaffen Freude e. V.“ heute ausmacht. Sie zeigt eindrucksvoll, wie wir über die Jahre gewachsen sind und welch große Vielfalt wir inzwischen bieten. Neugierig geworden? Entdecken Sie einen Ort, an dem sich Menschen mit Offenheit begegnen, gemeinsam gestalten und Freude weitergeben. „Freunde schaffen Freude e. V.“ verbindet Herz, Kompetenz und Engagement – und macht Mut, Teil dieser lebendigen Gemeinschaft zu werden. Wir freuen uns auch Euch!

Einladung zur Mitgliederversammlung

Liebe Mitglieder,
wir laden Sie herzlich zu unserer Mitgliederversammlung am Freitag, 09.05.2025, um 18.00 Uhr in die ARCHE ein. Neben wichtigen Themen und Berichten werden auch Ehrungen vorgenommen. Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen!

Vorstand & Geschäftsführung

Kirchliche Nachrichten

MEHR-Gottesdienst

Liebe MEHR-Interessierte,
herzliche Einladung zu unserem nächsten MEHR-Gottesdienst am 27.04.2025 um 18.00 Uhr in der Friedenskirche Dischingen zum Thema „Pilger der Hoffnung – ein Osterspaziergang“. Ab 17.45 Uhr wollen wir uns mit Musik gemeinsam auf den Osterspaziergang einstimmen. Im Anschluss an den Osterspaziergang laden wir in der Friedenskirche zu einem Stehempfang ein. Wir würden uns freuen, wenn Sie dazu Häppchen/Fingerfood mitbringen. Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Pastoralteam

Evangelische Kirche

Wochenspruch:
Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle. *Offenbarung 1,18*

Freitag, 18.04.,
10.30 Uhr Zentraler Gottesdienst mit Abendmahl zum Karfreitag (Pfrin. Karin Kuhn), Martinskirche **Nattheim**

Sonntag, 20.04.,
9.30 Uhr Osterfest-Gottesdienst (Pfrin. Karin Kuhn), Wendelinskirche **Oggenhausen**
10.30 Uhr Osterfest-Gottesdienst mit Taufe von Toni Horsch, Emilio Gruner und Leandro Kaufmann (Pfrin. Karin Kuhn), Martinskirche **Nattheim**

Am **Ostermontag** findet in der Kirchengemeinde Härtsfeld Süd kein Gottesdienst statt. Es wird herzlich eingeladen zu einem Gottesdienst im Kirchenbezirk. Informationen hierzu finden Sie im Gottesdienstanzeiger der Tageszeitung oder online unter: https://hz-ticketshop.de/veranstaltungen.html?s=Gottesdienst

Gospelworkshop des Liederkranzes Nattheim mit AMANI Gospelchor am 26. und 27.04.2025
Die CHORalle des Liederkranzes Nattheim möchte zusammen mit dem Amani Gospelchor einen Gospelworkshop durchführen. Der Workshop beginnt am Samstag, 26.04.2025 um 10.00 Uhr in der „Alten Schule“ im Proberaum des Liederkranzes in Nattheim. Nähere Infos siehe im Nachrichtenblatt Nr. 14/25. Alle Mitbürger, welche gerne mitmachen möchten, können sich unter gospelfan@gmx.de oder unter WhatsApp 0152 54215575 anmelden. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Katholische Kirche

Gottesdienstordnung vom 17.04. – 27.04.2025

Donnerstag, 17.04., **Gründonnerstag**
19.00 Messe vom letzten Abendmahl in **Demmingen**, anschl. Ölbergandacht
19.00 Messe vom letzten Abendmahl in **Dischingen**, mitgestaltet vom Kirchenchor, anschl. Ölbergandacht
20.15 Weg in die Nacht- Nachtwanderung für Männer in **Dischingen** (Treffpunkt vor der Kirche)
21.00 Abendmeditation mit Gesängen aus Taizé in der Martinskirche in **Nattheim**

Freitag, 18.04., **Karfreitag**
9.30 Kinderkreuzweg in **Demmingen** (Treffunkt: vor dem Pfarrhaus)
10.00 Kreuzwegandacht in **Ballmertshofen**
10.00 Kreuzwegandacht in der Nothelferkapelle in **Dischingen**
10.00 Familienkreuzweg in **Dischingen** mit dem Chor „Hohes C“ (Treffpunkt: vor dem Gemeindehaus St. Ulrich)
11.00 Kinderkreuzweg in **Eglingen** (Treffpunkt: Kirchplatz)
15.00 Feier vom Leiden und Sterben Jesu in **Ballmertshofen**
15.00 Feier vom Leiden und Sterben Jesu in **Dischingen** mitgestaltet vom Kirchenchor
15.00 Feier vom Leiden und Sterben Jesu in **Dunstelkingen** mitgestaltet vom Kirchenchor
19.00 Karmette in **Demmingen** mitgestaltet vom Kirchenchor

Bitte bringen Sie zu den Gottesdiensten um 15.00 Uhr zur Kreuzverehrung eine Blume oder einen blühenden Zweig mit.

Samstag, 19.04., **Karsamstag**
10.00 Ministrantenprobe für die Osternacht in **Dischingen**
21.00 Feier der Osternacht in **Dischingen**, mitgestaltet vom Kirchenchor
21.00 Feier der Osternacht in **Eglingen**, anschl. gemütliches Beisammensein am Osterfeuer

Ostersonntag, 20.04., **Hochfest der Auferstehung des Herrn**
5.30 Segnung des Osterfeuers und der Osterkerze vor der Kirche, anschl. Feier der Osternacht in **Ballmertshofen**, mitgestaltet vom Kirchenchor, anschl. gemeinsames Frühstück im Pfarrhaus
9.00 Eucharistiefeier vom Hochfest in **Dunstelkingen**
10.15 Eucharistiefeier vom Hochfest in **Demmingen**, mitgestaltet vom Kirchenchor
13.00 Rosenkranz in **Eglingen**

Montag, 21.04., **Ostermontag**
8.00 Emmausgang von **Dischingen** nach **Ballmertshofen**, Treffpunkt: Gemeindehaus St. Ulrich mit anschl. Frühstück im Pfarrhaus in Ballmertshofen
9.00 Eucharistiefeier im **Frickingen**
10.15 Eucharistiefeier in **Ballmertshofen**

In allen Eucharistiefeiern Segnung der Osterspeisen
Die Kinderkässchen können in allen Gottesdiensten von Karfreitag bis Ostermontag mitgebracht werden.

Zu allen Gottesdiensten laden wir Sie herzlich ein und freuen uns auf Ihre Teilnahme. Falls in Ihrer Gemeinde an einem Tag in der Osterzeit kein Gottesdienst stattfinden sollte, sind Sie herzlich eingeladen, die Gottesdienste in einer Nachbargemeinde zu besuchen.

Dienstag, 22.04.,
18.30 Rosenkranz in **Demmingen**

Mittwoch, 23.04.,
19.00 Eucharistiefeier in **Demmingen** mit Gedenken an Josef u. Mathilde Neher u. die Verst. d. Fam. Neher u. Heim; die Verst. d. Fam. Aufheimer, Ehnle u. Launer u. Sonja Schmid u. die Verst. Angeh. d. Fam. Schmid; Thomas Birn u. verst. Angeh. u. die Verst. d. Fam. Pappe; Leonhard Kapfer (Nr. 41) u. Angeh.; Georg Baurschmid u. Angeh.; Leonhard, Theresia u. Eleonora Jenewein mit verst. Angeh.; Paul Launer mit verst. Angeh.

Donnerstag, 24.04.,
19.00 konstituierende KGR-Sitzung in **Dischingen**

Freitag, 25.04.,
16.30 Andacht im AWO-Heim in **Dischingen**

Samstag, 26.04.,
9.00 Probe Erstkommunion in **Dischingen**
11.00 Taufe Finn Sebastian Staengle in **Eglingen**
16.00 Taufe Ben Müller in **Dischingen**
18.30 Rosenkranz in **Dunstelkingen**
19.00 Eucharistiefeier vom Sonntag in **Ballmertshofen**

Sonntag, 27.04., **Weißer Sonntag**
9.00 Floriansmesse in **Frickingen**
10.15 Wortgottesfeier in **Demmingen**
10.15 Erstkommunion in **Dischingen**
10.15 Eucharistiefeier in **Eglingen**
13.00 Rosenkranz in **Eglingen**
18.00 MEHR-Gottesdienst in der Friedenskirche in **Dischingen** zum Thema „Pilger der Hoffnung – ein Osterspaziergang“

Allgemeines
Dekan Dr. Dietmar Horst/Pfarrer Bernd Hensinger: Tel. 391
Mail: StJohannBaptist.Dischingen@drs.de
Homepage: http://www.se-haertsfeld.drs.de
Youtube-Kanal: https://tinyurl.com/sehaertsfeld
Pfarrer Georg Höfer: Tel. 380
Gemeindereferentin Regina Poppel: Tel. 920445

Sonstiges:
Dischingen:
Familienkreuzweg
Herzliche Einladung zum Familienkreuzweg für Jung und Alt am Karfreitag, 18.04.2025 um 10.00 Uhr mit dem Chor „Hohes C“.

Treffpunkt vor dem Gemeindehaus St. Ulrich. Gemeinsam begleiten wir Jesus ein Stück auf der letzten Strecke seines Lebenswegs.

MEHR-Gottesdienst
Liebe MEHR-Interessierte,
herzliche Einladung zu unserem nächsten MEHR-Gottesdienst am 27.04.2025 um 18.00 Uhr in der Friedenskirche Dischingen zum Thema „Pilger der Hoffnung – ein Osterspaziergang“. Ab 17.45 Uhr wollen wir uns mit Musik gemeinsam auf den Osterspaziergang einstimmen. Im Anschluss an den Osterspaziergang laden wir in der Friedenskirche zu einem Stehempfang ein. Wir würden uns freuen, wenn Sie dazu Häppchen/Fingerfood mitbringen. Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Pastoralteam

Demmingen:
Ministranten Demmingen
Am Karsamstag treffen sich die Minis um 7.00 Uhr am Pfarrhaus zum Rätschen und Eiersammeln. Wir freuen uns.
Die Minis aus Demmingen

Kindergarten St. Elisabeth
Neue Spielgeräte für den Garten
Die Kinder vom Kindergarten Demmingen freuen sich über ein neues Taxi sowie eine Tankstelle. Der Elternbeirat hat in der Vorweihnachtszeit eingeladen, Adventsfenster zu gestalten. Viele Familien aus Demmingen haben ein Fenster gestaltet und einen Umtrunk organisiert. Die Spenden davon gingen an den Kindergarten. In einer Kinderkonferenz haben sich die Kinder für ein Taxi und eine Tankstelle entschieden. Beide Geräte werden schon fleißig bespielt. Herzlichen Dank an den Elternbeirat für die Organisation und an alle teilnehmenden Familien.

Kindergarten Demmingen

Eglingen:
Nach dem Auferstehungsgottesdienst an Ostern lädt der Kirchengemeinderat – wie schon in den vergangenen Jahren – dazu ein, noch eine kleine Weile am Osterfeuer zusammen zu stehen und auf Ostern anzustoßen.

Vereinsnachrichten

Dischingen

FC Härtsfeld 03 – Dischingen/Dunstelkingen

Abt. Herren
Nächste Spiele:
Samstag, 19.04.2025, 10.00 & 12.00 Uhr
SV Mergelstetten – FC Härtsfeld 03 in Mergelstetten

Handels- und Gewerbeverein Dischingen e. V.

Jahreshauptversammlung
Leistungsschau findet 2027 statt – Klaus Bairle zum Ehrenmitglied ernannt
Bei der Jahreshauptversammlung berichtete 1. Vorstand Tobias Bairle über ein ereignisreiches und gelungenes Jahr 2024. Im Mittelpunkt stand die überregionale Gewerbeschau im Rahmen der Heimattage, an der sich zahlreiche Firmen und Vereinsmitglieder einer breiten Öffentlichkeit präsentierten. Pünktlich zum Start wurde der Dischinger Einkaufsgutschein auf der Gewerbeschau präsentiert, der sich bei Firmen, den Bürgerinnen und Bürgern seitdem großer Beliebtheit erfreut. Das ideale Geschenk, welches in 30 teilnehmenden Firmen und Geschäften in der Dischinger Gemeinde eingelöst werden kann. Darüber hinaus fand eine organisierte Führung bei KONOLD Türen in Katzenstein statt, bei der die interessierten Teilnehmer spannende Einblicke in die Welt der Türfertigung ab Stückzahl 1 gewinnen konnten. Die Mitgliederzahl des Handels- und Gewerbeverein Unteres Härtsfeld e. V. entwickelt sich mit 73 Mitgliedern erfreulich gut. Das letzte Jahr war in finanzieller Sicht durch Investitionen in den Dischinger Einkaufsgutschein sowie die Erneuerung der Website https://www.hgv-dischingen.de/ geprägt. In den Wahlgängen wurden jeweils einstimmig der 1. Vorstand Tobias Bairle, 2. Vorstand Bernd Ehnle, Schriftführer Holger Mack, Beisitzer Simone Wörrle-Truffelini und Karl-Heinz Pappe, Kassenprüfer Andreas Böck und Holger Mack gewählt. Bernd Ehnle wurde als neuer 2. Vorstand gewählt und übernimmt die Nachfolge von Sascha Prater, bei dem sich Tobias Bairle mit einem Geschenk bedankte. 2027 ist es dann endlich wieder so weit. Die Leistungsschau findet in und rund um die Egauhalle gemeinsam mit dem Marktfest statt. Die ersten Überlegungen zum Ablauf und einem Rahmenprogramm sind bereits gestartet. Im Namen des Ausschusses und der vertretenen Mitglieder hielt Klaus Randler eine Laudatio auf unser neues Ehrenmitglied Klaus Bairle. „Lieber Klaus Bairle, für Deine ohne Unterbrechung insgesamt 32 Jahre aktive Tätigkeit im Verein, davon 11 Jahre als Schriftführer und 10 Jahre als 1. Vorsitzender hast Du Dir diese Ernennung mehr als verdient. Lieber Klaus, wir danken Dir für dieses Engagement.“ Sichtlich bewegt konnte Klaus Bairle von seinem Sohn Tobias die Urkunde entgegennehmen. Mit diesem Höhepunkt endete die Jahreshauptversammlung.

v. l.: Tobias Bairle, Sascha Prater, Bernd Ehnle, Klaus Bairle, Klaus Randler

LandFrauenverein Dischingen

Vortrag über Kräuter – Blüten – Früchte
Am Dienstag, 29.04.2025, 19.00 Uhr, lädt die Wildpflanzenpädagogin Antje Horrer ins Feuerwehrhaus Frickingen ein. Erleben Sie einen spannenden Vortrag über heimische Kräuter – Blüten – Früchte und genießen Sie dazu gesunde Getränke. Unkostenbeitrag für Mitglieder 3,00 €, für Nichtmitglieder 5,00 €. Anmeldung bis 22.04.2025 bei Brigitte Geiger, Tel. 07327 922770.

Musikverein Dischingen e. V.

Bericht von der Mitgliederversammlung 2025
Unsere Mitgliederversammlung fand am Sonntag, 30.03.2025, im Musikerheim statt. Vorsitzender Karl-Heinz Hartmann

konnte neben den aktiven und fördernden Mitgliedern auch Anton Scherer als Vertreter der Gemeinde sowie den Geschäftsführer des Blasmusik-Kreisverbandes Heidenheim, Klaus-Dieter Kirschner, begrüßen. Der Vorsitzende erklärte, der Musikverein sei im vergangenen Jahr bei einer Vielzahl von Auftritten präsent gewesen. Allerdings sei es nun wichtig, neue Mitglieder, wie auch Jungmusiker, zu gewinnen. Darum geht es auch beim diesjährigen Kinderferienprogramm, an dem sich der Musikverein wieder beteiligt. Schriftführer Andreas Plaznik rief mit dem Protokoll der letztjährigen Mitgliederversammlung den Stand vor einem Jahr in Erinnerung. Dirigent Günter Maier ließ einige musikalische Auftritte Revue passieren und betonte, Höhepunkt sei beispielsweise die Serenade der drei Musikvereine gewesen, aber auch der Auftritt bei Rock am Härtsfeldsee sowie Gastspiele bei zahlreichen Fest- und Faschingsumzügen in der Region. Bei solchen Veranstaltungen bedarf es allerdings der Unterstützung begeisterter Musiker, beispielswiese aus den Vereinen Burgberg, Staufen und Herbrechtingen. Solche Auftritte sind zugleich immer regelmäßige Musikertreffen, die allen viel Freude bereiten. In seiner Vorschau auf das laufende Jahr erwähnte Maier das Konzert an der Mauer in Giengen, das Gartenfest in Unterschneidheim sowie das Alphornkonzert in der Pfarrkirche St. Johannes Baptist zum Jahresschluss. Aus dem Bericht von Kassiererin Katharina Maier ging hervor, dass der Musikverein das Jahr 2024 mit einem Defizit abschloss. Die Kassenprüfer Maximilian Hartmann und Petra Rieger bestätigten eine einwandfreie Buchführung. Die Entlastung der Vorstandschaft durch Anton Scherer erfolgte einstimmig. Bei den Wahlen wurden alle Kandidierenden einstimmig in ihren Ämtern bestätigt: 2. Vorsitzender und Pressereferent Ralf Lanzinger, Schriftführer Andreas Plaznik, Kassenprüferin Petra Wagner sowie die Beisitzer Tanja Albrecht und Gerhard Müller. Vorsitzender Karl-Heinz Hartmann und der Geschäftsführer des Blasmusik-Kreisverbandes Heidenheim, Klaus-Dieter Kirschner, ehrten anschließend verdiente Mitglieder für langjährige Treue zum Verein: Tanja Albrecht (Verdienstmedaille in Bronze mit Urkunde für 10-jährige Tätigkeit in der Vorstandschaft); Alfons Bahmann und Anton Baur (jeweils Ehrennadel in Gold mit Diamant für 50-jährige fördernde Mitgliedschaft); Anton Böck und Petra Wagner (jeweils Ehrennadel in Silber für 20-jährige fördernde Mitgliedschaft); Karlheinz Rehm (Ehrennadel in Gold für 30-jährige fördernde Mitgliedschaft), Frank Kirschig, Wolfgang Kohler, Elisabeth Stritzelberger, Gerhard Stritzelberger, Gerhard Strobel, Hans Strobel, Karl Voitl und Markus Schneider (jeweils Ehrennadel in Gold mit Diamant für 40-jährige fördernde Mitgliedschaft); Andrea Selke (40 Jahre Gesamtmitgliedschaft), Reinhold Rittinger (50 Jahre Gesamtmitgliedschaft) und Marianne Schabel (60 Jahre Gesamtmitgliedschaft). Die Versammlung klang mit einer von Karl-Heinz Hartmann erstellten Bildershow mit Eindrücken aus dem zurückliegenden Vereinsjahr aus.

Vorsitzender Karl-Heinz Hartmann (Zweiter von links) und der Geschäftsführer des Blasmusik-Kreisverbandes Heidenheim, Klaus-Dieter Kirschner (rechts) mit den geehrten Mitgliedern und wiedergewählten Vorstandsmitgliedern (v. l.): Andreas Plaznik (Schriftführer), Petra Wagner (Kassenprüferin), Hans Strobel (40 Jahre fördernde Mitgliedschaft) sowie Gerhard Müller und Tanja Albrecht (jeweils Beisitzer).

Ballmertshofen

Schützenverein Ballmertshofen 1924 e. V.

Nächstes Schießen
Am Karfreitag, 18.04.2025 kein Schießen!

Gaupokalschießen:
Am Freitag, 25.04.2025 schießen wir ab 18.00 Uhr beim Gaupokal in Haunsheim. Wir treffen uns um 17.40 Uhr am Schützenheim zur gemeinsamen Abfahrt nach Haunsheim.

Die Vorstandschaft

Sportverein Ziertheim-Dattenhausen e. V.

Samstag, 19.04.2025
Herren I: 15.30 Uhr in Medlingen
(SG) Bächingen/Medlingen : (SG) Wittislingen-Ziertheim
Herren II: 15.00 Uhr in Mörslingen
SC Mörslingen : (SG) Wittislingen-Ziertheim II

Dunstelkingen

Musikverein Dunstelkingen e. V.

Helfer für unser Frühlingsfest gesucht!
Unser traditionelles Frühlingsfest in der Härtsfelder Brauereiarena wird in diesem Jahr vom 29.05. – 01.06.2025 stattfinden. Hierfür benötigen wir fleißige Helfer, die uns über die Festtage tatkräftig unter die Arme greifen. Wer uns mit seiner Arbeitskraft in den Bereichen Küche, Kaffee und Kuchen oder als Bedienung unterstützen möchte, darf sich gerne telefonisch bei Marianne Ott, Tel. 07326 5269, melden. Auch im Ausschank benötigen wir helfende Hände. Wer sich hier einbringen möchte, soll sich bitte bei Stefan Hermann, Tel. 07327 920489, melden. Wir bedanken uns im Voraus recht herzlich für die Unterstützung!

FC Dunstelkingen-Frickingen e. V.

Lust auf Tischtennis?
Dann spiel mit uns – mittwochs, von 18.30 bis 19.30 Uhr, ab dem 07.05.2025, 6 mal, für alle ab 10 Jahren in der Turnhalle Dunstelkingen. Für alle Vereinsmitglieder kostenlos, für Nichtmitglieder 15,00 €. Anmeldung per WhatsApp oder Mail bei Sibylle Schiele, Tel. 0178 7604094, sibylle_schiele@gmx.de oder bei Tina Kapfer, Tel. 0176 72432789, tkapfer@gmx.de Wir freuen uns auf Euch!

Body-Fit – Neuer Kurs: Frühsport
Ein Mix aus Kraft und Ausdauer mit und ohne Geräte, bei dem Ihr auch mal ins Schwitzen kommt. Zirkeltraining, Tabata, Intervalltraining, das Angebot ist vielfältig. Lasst Euch überraschen. 8 Einheiten immer freitags, 8.30 – 9.30 Uhr, ab 09.05.2025 in der Turnhalle Dunstelkingen. Bitte Getränk und Handtuch mitbringen. Anmeldung und weitere Infos: Martina Randler, Tel. 0163 6342036

Heute schon gelacht?

Eglingen

Sportverein Eglingen-Demmingen e. V.

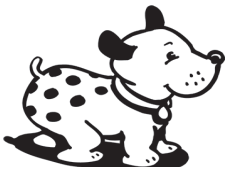
Abt. Dart
18. Spieltag
Historische Woche für den Dartclub Eglingen, da erstmals alle Mannschaften ihre Spiele gewinnen konnten.
Die 1. Mannschaft des DCE war in Gablingen II zu Gast, dort startete man nur holprig in die Partie, 2 : 2 nach dem ersten Block. Im späteren Spielverlauf konnten unsere Männer aber erfolgreich ihre Spiele gewinnen und somit den 3 : 7 Auswärtserfolg einfahren.
Highlights: 2 x 180- und 15-Darter von Marcus Maldoff, 18- und 19-Darter von Jan Czyche, 1 x 180 von Fabian Felber.

Unsere 2. Mannschaft konnte wichtige Punkte im Heimspiel gegen den AL.DC aus Leitheim holen. Dort konnten unsere Männer sich in sehr spannenden Partien mit 7 : 3 durchsetzen. Highlights: 1 x 180 von Nabil Linke und 19-Darter von Marc Kaufmann.

Die 3. des DCE gewann gegen die Gäste aus Gosheim II mit 6 : 4. Dort konnten vor allem durch die Leistung von Luis Kauf, der an diesem Spieltag alle Matches gewann, wichtige Punkte geholt werden.

Sozialverband VdK – Ortsverband Eglingen-Demmingen

Einladung Kaffeenachmittag
Unser Kaffeenachmittag findet diesen Monat am Montag, 28.04.2025, 14.00 Uhr, im Kiosk am Härtsfeldsee zusammen mit dem VdK Ortsverband Dunstelkingen-Frickingen, statt. Wir laden hierzu alle Mitglieder mit Partner, auch Gäste oder Mitglieder aus anderen Ortsverbänden, herzlich ein, mit uns ein paar gemütliche Stunden zu bringen. Sollte eine Mitfahrgelegenheit gewünscht werden, bitte melden bei Helene Wengert, Tel. 07327 5206.



HUNDE GEHÖREN NICHT AUF DIE KINDERSPIELPLÄTZE UND IN DIE GRÜNANLAGEN UNSERER GEMEINDE.

An Karfreitag,
Ostersonntag + Ostermontag
bleiben unsere Geschäfte geschlossen.

Wir wünschen unseren Kunden
ein frohes Osterfest!

Ihre Bäckerei Wörle

Seit 125 Jahren! Der Treffpunkt für Qualitätsbewusste
Bäckerei Wörle
Tel: 07326-7838 info@baeckerei-woerle.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort (m/w/d)
Verkäufer/in (Teilzeitkräfte Klasse B)
Vollzeit und Teilzeit
Bitte sprechen Sie uns an!

Bäckerei Wörle GmbH, Schloßstraße 12, 73450 Neresheim
info@baeckerei-woerle.de; Telefon: 07326/7838

Mach mit ...

der Umwelt zuliebe!

Das Nachrichtenblatt der Gemeinde Dischingen ist deren amtliches Mitteilungsblatt. Verantwortlich für den amtlichen und sonstigen Inhalt ist Bürgermeister Schabel oder seine Vertretung im Amt. Anzeigen und Veröffentlichungen aller Art müssen spätestens am Montag um 14.00 Uhr schriftlich bei uns eingegangen sein.
Verlag und Herausgeber: Gemeinde Dischingen, Telefon 07327 81-27, Fax 81-43, nachrichtenblatt@dischingen.de.

Druck: BAIRLE Druck & Medien GmbH, Gutenbergstr. 3, 89561 Dischingen.
Bezugspreis innerhalb Gemeindegebiet incl. 7 % MwSt. und Zustellentgelt jährlich 35,– €. Bei Postzustellung zuzüglich Porto.

Anzeigenpreis pro Seite incl. 19 % MwSt. Farbdruck 486,50 €, S/W-Druck 308,– €.

Gasthof "Zum Stern"
-Demmingen-

Ostersonntag 20.04. ab 11 Uhr:
Ostermontag 21.04. ab 11 Uhr:
Zwiebelrostbraten, Kalbsrahmbraten, Rahmbraten und Gemüseschnitzel mit Spätzle, Pommes, Kroketten und gem. Salat vom Buffet
Auf ihren Besuch freut sich Fam. Kränzle
Tel. 07327 6472 www.stern-demmingen.de

Ein frohes Osterfest

wünscht Ihre Härtsfeld-Mobile- und geprüfte Fachfusspflege Monika Sladek-Horvath

Termin Vereinbarung unter:
Tel. 07321 72794

Klare Manuskripte

sind Voraussetzung
für eine fehlerfreie Wiedergabe
der Texte und Anzeigen!

Winterpause ist zu Ende

Ab dem 25.04.2025 hat unser Klostercafé wieder geöffnet

Freitags und Samstags von 14 – 17 Uhr

Sonntags und Feiertags von 13 – 17 Uhr

Bäckerei Wörle GmbH;
Schlossstr. 12; 73450 Ohmenheim
info@baeckerei-woerle.de

KULTURHOF Erpfenhausen

KULTUR FRÜHLING 2025

Freitag 25.4. DIETLINDE & JAKOB
Lieblingslieder
Musikkabarett

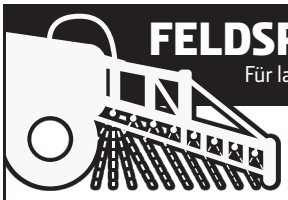
Samstag 26.4. BEWIE BAUER
Ein Teenager wird 50
Rockcomedy
fast ausverkauft !

Sonntag 27.4. SERENA & JARED
The String Bean Party
Himmlisches Crossover

Jetzt noch Karten sichern

erpfenhausen.de

FELDSPRITZEN-PRÜFUNG
Für landwirtschaftliche Pflanzenschutzspritzen



22. bis 25. April 2025
Telefonische Anmeldung unter
07326/9646-0

ZÜRN
Technik fürs Land.

Zürn Landtechnik GmbH
Schwäbische Albstr. 10
73450 Neresheim-Ohmenheim

...durch eine farbige Anzeige
verleihen Sie Ihrer Werbung
mehr Ausdruck und Gesicht.

Metzgerei Hauber

Öffnungszeiten:
Mo–Mi: 8.00–15.00Uhr
Do–FR: 8.00–18Uhr
Sa: 8.00–14.00Uhr

HAUBERSMETZGEREI.DE

Angebot vom 17.04.-23.04.2025

Rinderfilet im Ganzen	3,89€	100g
Rinderrouladen	2,69€	100g
Lachsschinken	1,49€	100g
Bierwurst mit Senfkörnern	1,39€	100g
Saitenwürste	1,39€	100g
Preiselbeerleberwurst	1,49€	100g
frische Zwiebelmettwurst	1,29€	100g

Mittagsmenüs per QR-Code öffnen:
Smartphonekamera öffnen, über QR-Code halten und auf den Link klicken

Empfehlung der Woche:
- Allgäuer Schichtbraten mit Käse, Rauchfleisch und Röstzwiebeln gefüllt

Frühstück immer von 8–11Uhr

Heidenheimer Straße 37 • 73450 Neresheim • Tel: 07326/6286

Allgemeine Dienstleistungen
Kadir Özdemir

Telefon 0176 87308096
Bahnhofstraße 15 · 73450 Neresheim

→ Schrottabholung → Entrümpelungen
→ Pflastern → Rasen anlegen
→ Hausausräumung (besenreine Übergabe)
→ Baumfällarbeiten (auch nah am Haus)
→ Betonabbruch mit Baggermeißel

Die Landeswasserversorgung ist eines der größten Fernwasserversorgungsunternehmen in Deutschland. Über 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen dafür, dass bei etwa 3 Millionen Menschen in Baden-Württemberg und Bayern jederzeit Trinkwasser bester Qualität aus dem Wasserhahn fließt.

Für unser Betriebsbüro im **Wasserwerk** in **Langenau** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt Sie als

Einkäufer (m/w/d)

Die Stelle ist in Teilzeit (80 %) zu besetzen und zunächst bis 31.07.2026 befristet

Wir bieten einen interessanten und vielseitigen Arbeitsplatz, Bezahlung nach dem Tarifvertrag Versorgungsbetriebe (TV-V) und die betriebliche Altersversorgung des öffentlichen Dienstes (ZVK).

Nähere Informationen zum Arbeitsbereich finden Sie auf unserer Website.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, die Sie uns gerne unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und Ihres möglichen Eintrittstermins über unser Online-Formular übermitteln können.

www.lw-online.de/karriere

Ostershopping bei Trachtenmoden Silvia

Hauptstraße 7
73450 Neresheim
Tel. 0151 18125242 www.trachtenmoden-silvia.de

am 19.04.2025 von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Wir zeigen Ihnen die neuen Trachtentrends 2025
SCHNÄPPCHENJÄGER AUFGEPASST!!!

Großartige Angebote warten auf Sie. Viele Teile bis zu 70% reduziert!

Auf Ihr Kommen freuen sich

Silvia, Evi und Susi

ORTHOPÄDIE + REHA TECHNIK

MINDER

NEU jetzt mit REHA Technik

Orthopädische Maßschuhe	Ganganalyse
Schuhzurichtungen	3D-Rückenmessung
Orthopädische Einlagen	Diabetikerversorgung
Kompressionsversorung	Pedografie
Bandagen	Schuhreparatur
REHA Hilfsmittel	Pflegehilfsmittel

Aalener Str. 11 . 73441 Bopfingen . 0 73 62 - 91 92 21
An der Pfitze 14 . 73460 Hüttlingen . 0 73 61 - 5 57 96 23
Marktplatz 26 . 73430 Aalen . 0 73 61 - 9 75 24 94
www.orthopaedie-minder.de

Wir sind führender deutscher Hersteller von Scherenarbeitsbühnen. Unser Unternehmen gilt als besonders innovativ und ist auf Expansionskurs.

PB ARBEITSBÜHNEN

Wir suchen **ab sofort** und **in Vollzeit**:

Elektromonteur/-in (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Kabelkonfektionierung und Herstellen von einfachen Baugruppen
- Einbau von elektrischen Komponenten und vormontierten Baugruppen
- Verlegen von Leitungen und Anschluss an Komponenten
- Durchführung von Funktionstests und Ausfüllen von fertigungsbegleitenden Dokumenten
- Fehlerdiagnose und Behebung anhand von Schaltplänen und unter Anleitung
- Aufbau von Steuerungseinheiten und Bedienteilen

Ihr Profil:

- Abgeschlossene techn. Ausbildung im elektrotechnischen Bereich, z.B. als Industrieelektriker oder Elektroinstallateur
- Grundkenntnisse im Umgang mit Handgeräten (Bohren, Gewindeschneiden)
- Erfahrung im Herstellen von Press- und Quetschverbindungen
- Know-how im Weichlöten und im Umgang mit elektronischen Komponenten
- Grundkenntnisse im Lesen von Schaltplänen
- Sorgfältige, zuverlässige und teamorientierte Arbeitsweise
- Sprachkenntnisse: Deutsch in Wort und Schrift

Elektro-/Steuerungsentwickler/-in (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Pflege und Weiterentwicklung unserer Maschinensteuerung
- Monitoring, Pflege, Fehleranalyse und – behebung im Zusammenhang mit einem Maschinen-Tracking- und Diagnose-System
- Entwicklungen und Programmierungen von Elektro-Baugruppen rund um Arbeitsbühnen

Ihr Profil:

- Abgeschlossene techn. Ausbildung und / oder Studium als Elektrotechniker/-in oder vergleichbare Qualifikation
- Routine und umfassendes Know-how im Umgang mit Prozessorsteuerung bzw. Steuerungstechnik
- Erfahrung mit Leitplattenentflechtung (Bauteile platzieren und verbinden)
- Idealerweise gute Sachkenntnisse mit Tracking- und Diagnosesystemen
- Kenntnisse in der hardwarenahen Programmierung mit C/C++
- Dynamische, zuverlässige und teamorientierte Arbeitsweise
- Gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung inkl. Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und möglichem Eintrittsdatum an:

bewerbung@pblift.de

Weitere Informationen unter: www.pblift.de

PB Lifttechnik GmbH · Gassenäcker 1 · 89429 Oberbechingen
Telefon 0 90 77 – 95 00 – 38 · Herr Thomas Ziegler

www.pblift.de

Einladung zum Feuerwehrfestle

Wann? 27. April 2025

Wo? Feuerwehrgerätehaus in Frickingen

Was? 9.00 Uhr Floriansmesse in Frickingen- anschließend Weißwurstfrühstück

ab 11.30 Uhr Mittagessen

Kaffee & Kuchen

ab 17.00 Uhr Vesper

Auf Ihr Kommen freut sich die Freiwillige Feuerwehr Frickingen!

Die Gemeinde Nattheim sucht eine

Reinigungskraft (m/w/d)

für **15 Stunden** in der Woche im Kinderhaus TIMBA, die sich wie folgt gestalten: Mo. – Do. ab 16.00 Uhr und Fr ab 14.00 Uhr je 3 Stunden

Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst (TVÖD).

Bitte bewerben Sie sich bis spätestens **30. April 2025**.
Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gerne der Leiter des Haupt- und Personalamtes, René Recknagel unter der Tel. 07321 9784-37.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:
Bürgermeisteramt Nattheim
Personalamt
personalamt@nattheim.de
Fleinheimer Str. 2
89564 Nattheim

WERNER
BESTATTUNGSUNTERNEHMEN

Demmingen
07327 922478 (Privat)
Wittislingen
09076 958012 (Büro)

Wawrzinek 75
WIR SCHAFFEN RAUM.

Ihr individueller Raumausstatter für BODENBELÄGE, SONNENSCHUTZ/MARKISEN, WOHNSTOFFE, POLSTERWERKSTATT und mehr in Giengen.

Fotos: Natascha Schroem

Suchen Sie einen Experten, der Ihnen bei der Raumgestaltung helfen kann?

RUFEN SIE UNS AN!

Wir bieten als individueller Raumausstatter beste Beratung vor Ort und finden die richtige Lösung für Ihre Einrichtungs- und Gestaltungswünsche!

WIR MACHEN VOR KEINEM RAUM HALT.

Eine kostenbewusste Realisierung der Räumlichkeiten perfekt abgestimmt auf die Anforderungen Ihres Hauses.

Raumausstattung Wawrzinek GmbH
Memminger Str. 1-3 | 89537 Giengen
Telefon 0 73 22/51 59
info@wawrzinek-wohnideen.de
www.wawrzinek-wohnideen.de

Bodenbeläge
Wohnstoffe
Sonnenschutz
Polsterwerkstatt
Besuchen Sie uns auf Facebook

Wir suchen Verstärkung

Gemeinde Dischingen

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine fachlich versierte und selbstständig arbeitende Persönlichkeit für unser Team in der Egauschule

SCHULSOZIALARBEITER/IN (M/W/D) 50%

Wir bieten Ihnen vielseitige und anspruchsvolle Aufgaben, die nach Einarbeitung eigenverantwortlich ausgeführt werden sollen.

INTERESSE? Informationen zu Stellenprofil und Anforderungen finden Sie auf: www.dischingen.de/Rathaus/Stellenangebote.

Für Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung und freuen uns auf Ihre Bewerbung bis spätestens 11. 05. 2025 an:

Gemeinde Dischingen z.H. Frau Theresa Schneidermeier
- Marktplatz 9 - 89561 Dischingen-
schneidermeier@dischingen.de - 07327 81-19